Gastro PJ + powered by DGVS



Curriculum

INHALT

PJ'ler leisten ihr internistisches PJ-Tertial wenigstens hälftig in der Gastroenterologie ab. Die Klinken verpflichten sich, sicherzustellen, dass innerhalb des Zeitraums folgenden Lehrinhalte und Schwerpunkte angeboten werden.

01 Gastro PJ + Teaching

Im Interesse eines möglichst umfassenden Kontakts der Studierenden mit allen Bereichen der Gastroenterologie wurden spezifische Themen zur Fortbildung ausgewählt. Die DGVS stellt einheitlich formatierte Foliensätze zu diesen Themen zur Verfügung, die selbstverständlich erweitert werden können.

Der Patient mit....

- erhöhten Leberwerten
- unklarem Gewichtsverlust
- akuter und chronischer Diarrhoe
- unklaren Bauchschmerzen
- Ikterus
- akuter und chronischer Pankreatitis
- gastrointestinaler Blutung

02 Gastro PJ + Themenschwerpunkte

A Internistisch-gastroenterologische Betreuung von Patienten

- Anamneseerhebung
- Körperliche Untersuchung
- Erstellen eines Diagnostik- und Therapieplans
- Verfassen einer internistischen Epikrise
- Vorstellung des Falles vor anderen Ärzten / in Teambesprechung
- Basismaßnahmen bei gastroenterologischen Notfällen (z.B. gastrointestinaler Blutung, Sepsis)
- Selbständige Betreuung von Patienten unter Supervision

B Interpretation von...

- EKG
- Röntgenthorax
- Blutgasanalyse
- Laborbefunden
- virologischen und mikrobiologischen Befunden
- histologischen Befunden

C Fertigkeiten in...

- Blutentnahme, Legen einer Venenverweilkanüle
- AB0-Identitätstest
- Punktionstechniken von Pleura- und Aszitespunktion
- Basiskentnisse Abdomensonographie: Freie Flüssigkeit, Nierenstau, Cholestase, Cholezystitis, Cholezystolithiasis
- Indikationsstellung zu differentialdiagnostischen Untersuchungen (Schnittbildgebung, Endosonographie, Endoskopie, Biopsie)
- Informationsbeschaffung (z.B. DGVS-Leitlinien, Uptodate, Pubmed...)
- Durchführung einer ärztlichen Leichenschau

D Mitwirken bei...

- Ösophago-Gastro-Duodenoskopie (ÖGD)
- Koloskopie
- Interventionellen Endoskopie (ERCP, transgastrale Punktionen...)
- Perkutanen (sonographisch gesteuerten) Biopsien

E Feedbackgespräch

Feedback und Orientierungsgespräch mit Chefarzt oder Oberarzt